



# Budget des Kantons Graubünden für das Jahr 2012

## Nachtrag vom 22. November 2011 zu

### Bericht und Anträgen der Geschäftsprüfungskommission (GPK) an den Grossen Rat vom 3. November 2011

---

Sehr geehrter Herr Landespräsident  
Sehr geehrte Damen und Herren

Mit Berichtsdatum vom 3. November 2011 hat Ihnen die GPK den Bericht und die Anträge der GPK zum Budget des Kantons Graubünden für das Jahr 2012 zukommen lassen.

Im Teil E ihres Budgetberichtes hat die GPK darauf hingewiesen, dass sie sich den Versand eines Nachtrages aufgrund der noch ausstehenden Informationen zu den Beiträgen an Spitäler und Kliniken vorbehalte. Am 17. November 2011 wurde die GPK mittels Protokollauszug über die Beratungen der Kommission für Gesundheit und Soziales (KGS) vom 16. November 2011 orientiert. Am 22. November 2011 erhielt sie von der Vorsteherin des DJSG Informationen über die Beiträge an Spitäler und Kliniken im Budget 2012. Die GPK hat sich von der DJSG-Vorsteherin speziell über den im Antrag 7.3 der Regierung festgelegten Gesamtkredit für den Anteil des Kantons an den Beiträgen des Kantons und der Gemeinden an die öffentlichen Spitäler für gemeinwirtschaftliche Leistungen (GWL) informieren lassen. Die DJSG-Vorsteherin orientierte die GPK über die bis anhin bekannten Grundlagen und teilte ihr mit, dass die Regierung darauf basierend grundsätzlich keinen Anpassungsbedarf bei den Beiträgen an Spitäler und Kliniken sieht. Allerdings enthält das vorliegende Budget 2012 im Antrag 7.2 der Regierung gemäss den Ausführungen der DJSG-Vorsteherin einen Fehler. Aufgrund der neuen Art. 18 Abs. 1 lit. e und 18d des Krankenpflegegesetzes (KPG; BR 506.000) sind Beiträge für die universitäre Lehre und Forschung nicht nur den öffentlichen Institutionen zu entrichten. Die DJSG-Vorsteherin hat die GPK deshalb um eine Korrektur im Text des Antrags 7.2 der Regierung und um eine betragsmässige Anpassung in der Höhe von 580'000 Franken, d.h. von 4'850'000 Franken auf 5'430'000 Franken, gebeten.

Die GPK spricht sich bezüglich der GWL für die Beibehaltung des gemäss den Budgetunterlagen vorgesehenen Betrages von 10'300'000 Franken im Konto ‚3212.364028 Beiträge an öffentliche Spitäler für gemeinwirtschaftliche Leistungen‘ aus. In Abweichung zum Bericht und den Anträgen der GPK zum Budget des Kantons Graubünden für das Jahr 2012 vom 3. November 2011 beantragt die GPK jedoch aufgrund der Ausführungen der DJSG-Vorsteherin, das Budget 2012 in der Position ‚3212.364026 Beiträge an Spitäler für Lehre und Forschung‘ um 580'000 Franken zu erhöhen und eine Korrektur des Textes von Antrag 7.2 der Regierung vorzunehmen.

Somit ergeben sich gegenüber dem Bericht der GPK vom 3. November 2011 folgende Änderungen bei den Anträgen der GPK:

**Gestützt auf die Prüfungen und Abklärungen beantragt die GPK dem Grossen Rat:**

... ..

- 7. Der Festlegung der Gesamtkredite für die Beiträge 2012 an die Spitäler gemäss Art. 18b des Krankenpflegegesetzes (BR 506.000) mit folgender Änderung gegenüber dem Antrag der Regierung zuzustimmen:**

7.2 den Gesamtkredit für die Beiträge des Kantons an die (...) Spitäler für die universitäre Lehre und die Forschung auf **5'430'000** Franken;

... ..

- 10. Das Budget für das Jahr 2012 (ohne Kantonsgericht, Verwaltungsgericht und Bezirksgerichte) mit den Änderungen gemäss Beilage 1 gegenüber dem Antrag der Regierung zu genehmigen.**

... ..

Chur, 22. November 2011

**Für die Geschäftsprüfungskommission**

Der Präsident:

  
Ralf Kollegger

**Beilagen:**

1. Abänderungsanträge zum Budget 2012

## Abänderungsanträge zum Budget 2012 (+ = Verbesserungen; ./ = Verschlechterungen)

### Laufende Rechnung

#### **3 Departement für Justiz, Sicherheit und Gesundheit**

#### **3212 Gesundheitsamt (Seite 188 der Budgetunterlagen)**

#### **.364026 Beiträge an Spitäler für Lehre und Forschung**

von Fr. 4'850'000

auf Fr. 5'430'000

um Fr. 580'000 ./.

#### *Begründung:*

Gemäss den neuen Art. 18 Abs. 1 lit. e und 18d KPG sind nicht nur die öffentlichen Institutionen berechtigt, Beiträge für die universitäre Lehre und Forschung zu erhalten.

#### ÄNDERUNGEN ZUM BUDGET 2012

Konto	Bezeichnung	Budget 2012 Veränderung		Entlastung/ Belastung (-) Fr.
		von Fr.	auf Fr.	
<b>LAUFENDE RECHNUNG</b>				
<b>3212</b>	<b>Gesundheitsamt</b>			
3212 364026	Beiträge an Spitäler für Lehre und Forschung	4'850'000	5'430'000	-580'000
<b>Nettoveränderung Laufende Rechnung (Verschlechterung)</b>				<b>-580'000</b>
<b>ZUSAMMENFASSUNG</b>				
<b>Laufende Rechnung:</b>				
Aufwandüberschuss gemäss Antrag der Regierung				-29'821'000
Veränderung (Verschlechterung)				-580'000
<b>Aufwandüberschuss Laufende Rechnung</b>				<b>-30'401'000</b>